



Eröffnung im Stift Lilienfeld

Sozialfestival | Der Auftakt wird am kommenden Freitag mit einem Impulsvortrag, Live-Musik und regionalen Schmankerln gefeiert.

LILIENFELD | NON-Leser sind im Bilde: Das Sozialfestival „Tu was, dann tut sich was“ geht 2015 und 2016 in der LEADER-Region Mostviertel-Mitte – und hier hauptsächlich im Traisen-Gölsental – in Szene.

Projekte, die das soziale Miteinander, die Gemeinschaft im Ort und der Region oder das Zusammenleben der Generationen

verbessern, können beim Festival eingereicht werden. Dabei werden die Ideengeber finanziell von einer Gruppe von Privatstiftungen sowie beratend vom Team der LEADER-Region Mostviertel-Mitte unterstützt.

Insgesamt sind bis zu 150.000 Euro für die Umsetzung von Projekten und Initiativen vorgesehen.

Am Freitag, 26. Juni, geht im Dormitorium des Stiftes Lilienfeld nun das „Tu was, dann tut sich was“-Eröffnungsfest in Szene. Empfang ist um 18.30 Uhr, Festivalauftakt um 19 Uhr. Am Programm stehen ein Impulsvortrag von Clemens Sedmak mit Live-Musik von „Opfekompott“, regionale Schmankerl, Kennenlernen und Austausch.